

Der Zweckverband Wasserversorgung Drei Harden hat sich dafür entschieden, sämtliche in Papierform vorliegende Hausanschlusskarten durch ProFile digitalisieren und erfassen zu lassen.

■ Rahmenbedingungen

Alle im Versorgungsbereich von Drei Harden liegenden Flurgrundstücke sind auf sogenannten Hausanschlusskarten verzeichnet. Die Karten enthalten Angaben zu Straße, Hausnummer, Ort und ggf. einen Zusatz für einzelne Wohneinheiten. Weiterhin enthalten sie eine Zeichnung zu Lage von Zu- und Ableitungen sowie Anschlüssen. Soll eine Wartung durchgeführt oder eine Kundenfrage bearbeitet werden, so muss die fragliche Hausanschlusskarte aufwändig aus Karteikästen herausgesucht und für die weitere Verwendung kopiert werden.

■ Projektziele

Durch die Digitalisierung und Erfassung der Hausanschlusskarten sollten zwei Ziele erreicht werden:

- Reduzierung des Bearbeitungs-, Ablage- und Suchaufwands für Dokumente
- Revisionssichere Archivierung

■ Umsetzung

Mit der Umsetzung wurde ProFile als Partner beauftragt.

Nach der Anlieferung der Hausanschlusskarten bei ProFile wurden diese zum Scannen aufbereitet und anschließend mittels Hochleistungsscannern digitalisiert. Die Karten wurden dabei im Duplexverfahren digitalisiert, wobei ein besonderes Augenmerk auf die wechselnden Formate gelegt werden musste.

Im Anschluss an die Digitalisierung wurden mittels eigens entwickelter Erfassungsmasken vorher mit dem Kunden abgestimmte Begriffe, wie Anschlussnummer, Straße, Hausnummer, Ort und ggf. einem Zusatz für einzelne Wohneinheiten, elektronisch erfasst. Eine automatische Erfassung per OCR war leider aufgrund der zu 90% handschriftlich ausgefüllten Karten nicht möglich.

Zum Abschluss des Projektes wurden die digitalen Hausanschlusskarten in ein revisionssicheres Archivsystem gebracht, welches dem Kunden als selbsttragendes Archiv zur Verfügung gestellt wurde. Die Rohdaten im PDF-Format wurden ebenfalls für einen möglichen späteren Import in ein Dokumenten-Management-System an den Kunden ausgeliefert.

■ Fazit

Der Zweckverband Wasserversorgung Drei Harden hat eine schlanke, kostengünstige und ausbaufähige Lösung erhalten. Seine Mitarbeiter sind nun in der Lage, besonders schnell auf alle relevanten Informationen rund um die betreuten Hausanschlüsse zugreifen, was eine Effizienzsteigerung bei Service und Wartung bedeutet.

■ Über Drei Harden

Der Zweckverband Wasserversorgung Drei Harden ist für die Versorgung von ca. 34.000 Menschen und ca. 50.000 Großvieheinheiten zuständig. Das beinhaltet die Versorgung mit Trinkwasser, die Entsorgung von Abwässern sowie die Rohrnetzüberwachung und Störungsbeseitigung.

Im Jahr 2004 übernahm Drei Harden von der Gemeinde Bosbüll die komplette Aufgabe der Abwasserentsorgung, d.h. der Verband hat die Abwasserentsorgungsanlagen von der Gemeinde gekauft und betreibt diese nun kostendeckend für die Bürger. Zum 01. Januar 2008 übertrugen auch die Gemeinden Risum-Lindholm, Stedesand, Dagebüll und Galmsbüll die Abwasserbeseitigungsaufgabe und die Abwasseranlagen auf Drei Harden. Die Gemeinde Emmelsbüll-Horsbüll folgte zum 01. Juli 2009 und weitere Verhandlungen stehen an.